Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 81 (1994)

Heft: 1/2: Kunst im Inneren und im Äusseren = L'art à l'intérieur et à

l'extérieur = Art inside and outside

Artikel: Ambiente italiano

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-61480

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ambiente italiano

Inspiration beginnt in Oberembrach. Dies gilt zumindest für italienische Design-Einrichtungen. In dem seit Mai 1993 geöffneten Showroom der Firma Andome engros können Architekten, Innenarchitekten und der Fachhandel neue Ideen gewinnen. Inhaber André Bachmann ist es hier gelungen, nicht einfach eine weitere Möbel- und Lichtausstellung zu konzipieren, sondern eine Oase echter «Italianità» zu schaffen. Darauf einstimmen lässt es sich an der kleinen Kaffee-Bar bestens, vielleicht im Gespräch mit Valerie Tschanz, zusammen mit André Bachmann «Herz» und «Seele» von Andome engros. Gleich neben der Bar beginnt der erhöhte Laufsteg, der durch die ganze Ausstellung führt. Richtig, hier werden nicht Möbel auf Podesten präsentiert, sondern umgekehrt: Der Besucher geht auf dem Laufsteg durch die auch architektonisch ansprechenden Räume und kann so die ausgestellten Objekte aus angenehmer Höhe überblicken. Einige Showroom-Highlights von Andome engros:

LUCEPLAN, 1979 mit der Absicht gegründet, Produkte mit hochwertigem Design durch ihre moderate Preislage einer breiten Abnehmerschicht zugänglich zu machen. Die folgenden drei Leuchten der Designer Alberto Meda und Paolo Rizzatto sind gute Beispiele für die vollumfängliche Verwirklichung dieses Konzeptes: Die Wand- und Deckenleuchte Metropoli, als Serie auch bekannt unter dem Namen Ceilingwall - D20, gefällt durch ihre schlichte, kreisrunde Form.

Lola, eine Steh- oder Wandleuchte, wurde ausgezeichnet mit dem «Compasso d'Oro» 1989, der höchsten italienischen Designauszeichnung. Beson-



deres Kennzeichen: die Te-

faser, mit der sich die Höhe

leskopstange aus Kohlen-

der Lampe auf einfachste

Weise verstellen lässt. Die

Deckenleuchte Titania, Ge-

d'Oro» und dem Deutschen

Preis Design Plus 1992, lässt

mit ihren fünf auswechsel-

baren Farbfiltern viel Raum

Berenice ist eine 1987

für eigene Farbideen.

ebenfalls mit dem «Com-

leuchte. Mit mehreren

sie sich in jede beliebige

Stellung ausbalancieren.

der renommierten Design-

firma Cassina, mit Leuchten

und Möbeln, die sich be-

sonders durch ihre ökono-

misch-ökologische Markt-

orientierung auszeichnen.

Forcolini geführte NEMO

steht für erstaunlich preis-

werte Produkte von hervor-

ragender Design- und Ferti-

wendeten Materialien sind

grösstenteils recyclierbar

freundlicher Verpackung

geliefert. Die Stars unter

den NEMO-Leuchten, die

alle nach Sternen und Stern-

bildern benannt sind: Ursa

minor, dem Zeitgeist nach-

Hängeleuchte von Vico Ma-

gistretti, die mit normalen

oder Halogen bestückt wer-

empfundene, besonders

über Tischen geeignete

Glühbirnen, Leuchtstoff

den kann.

und werden in umwelt-

gungsqualität. Die ver-

Die von Carlo und Francesco

passo d'Oro» ausgezeichne-

te Tisch-, Steh- oder Wand-

Gelenken ausgestattet, lässt

NEMO, Tochterfirma

winnerin von «Compasso

Die Steh- oder Tischleuchte Lagoon besticht durch ihre elegante Struktur und das verwendete unbrennbare Glasgewebe. Das Design stammt von Carlo Forcolini. Seine Handschrift tragen auch Tukana und Tukana parete. Charakteristisch für diese Steh- bzw. Wandleuchte sind die Kontinuität ihrer Oberflächen

und ihr gestreutes Licht.

NILS HOLGER MOOR-MANN gilt als Deutschlands konsequentester Möbelproduzent. Die Möbel, welche aus der Küche seiner Designer kommen, bestechen durch Schnörkellosigkeit, die Verwendung purer Materialien und klare Funktionalität. So ist es nicht erstaunlich, dass Produkte aus dem Hause Moormann immer wieder mit verschiedensten renommierten Designpreisen ausgezeichnet werden. Der stabile und scheinbar massive Holzklapptisch Last Minute von Hauke Murken lässt sich mit Daumen und Zeigefinger zu einem knapp fünf Zentimeter flachen «Wegstellobjekt» falten (1. Preis Design Plus 1993, Deutschland).

Die ausziehbare Garderobe Expander des Schweizers Benjamin Thut ist nur 30 cm tief und macht mit ihrer variablen Breite von 85-150 cm ihrem Namen alle Ehre (Design-Preis Schweiz 1993).

Regalsystem FNP von Axel Kufus. Das Material ermöglicht die einfache Konstruktion: zu Platten gepresste Holzfasern, Verbund

mit Aluschienen, die ohne Werkzeug eingesteckt wer-

Eine neuartige Verspannvorrichtung erweitert die Einsatzmöglichkeiten zusätzlich (Design-Innovationen 1991, Deutschland). Weitere ausgezeichnete Möbel: Aktenschrank Aktei von Transformer oder der Hängecontainer von Marcus

SEGNO darf als Synonym für italienische Lampen-Designkunst und -qualität bezeichnet werden. Dies wird auch anhand der beiden Leaderprodukte bestens veranschaulicht: Led. Tisch- oder Wandleuchte von Lucci/Orlandini, ist mit ihrem transparenten Trafoelement nicht nur für Elektrobegeisterte ein starker Blickfang. Die Tisch-, Wandoder Stehleuchte Alibi von Flex Team, einer holländischen Designer Gruppe, in stilisierter Blumenform. wird vor allem durch den drehbaren «Blütenkelch» (sprich Lampenschirm) charakterisiert.

FLEXFORM, aus jahrzehntelanger Familientradition hervorgegangenes Markenzeichen, unter dem in den letzten zwanzig Jahren eine Vielzahl von Produkten entstanden sind. die in die Geschichte des italienischen Designs eingegangen sind. «Hausdesigner» Antonio Citterio zeichnet unter anderem für die drei folgenden Sitzmöbel: Das Sofa Poggiolungo



ist mit verschiedensten Einzelelementen kombinierbar und strahlt mit seinem klassisch schönen Design Gemütlichkeit und Sitzkomfort aus. Nonnamaria ist eine vorderseitig mit Rollen ausgestattete Chaiselongue. Der Stoffbezug ist vollkommen abziehbar.

Das von Paolo Nava mitgestaltete Sofa Magister erinnert mit seinen archaischen Formen an die Sitzgelegenheiten römischer Imperatoren. Die charakteristischen Chromrohrmöbel der Mucchi-Serie sind nach dem letzten noch lebenden Bauhaus-Architekten Italiens, Gabriele Mucchi, benannt. Die Serie wurde bereits 1938 von ihm entworfen und 1991 von Flexform neu aufgelegt.

In den verschiedenen Nischen und Einzelräumen des Showrooms lassen sich vertiefte Einblicke in unterschiedliche Einrichtungsmöglichkeiten gewinnen.

Wer die stimmige Atmosphäre an italienischen Möbelmessen kennt und liebt, kommt bei Andome engros voll auf seine Kosten. Auch der interessierte Endabnehmer soll hier einen Einblick in die ausgesuchten Kollektionen der durch Andome vertretenen Hersteller erhalten können. Gekauft werden können die Produkte jedoch ausschliesslich über den Fachhandel.

Andome engros, 8425 Oberembrach